KOMM24

# Schmidt übernimmt Geschäftsführung

**[20.01.2021] Als neuer KOMM24-Geschäftsführer fungiert jetzt Thomas Schmidt. Er tritt die Nachfolge von Arnold Wiersbinski an, der sich in den Ruhestand verabschiedet hat.**

Thomas Schmidt hat zum 1. Januar 2021 die Geschäftsführung des sächsischen IT-Dienstleistungsunternehmens KOMM24 übernommen. Wie KOMM24 mitteilt, tritt Schmidt die Nachfolge von Arnold Wiersbinski an, der sich nach langer Berufslaufbahn im IT-Bereich in den Ruhestand verabschiedet hat. „Wir freuen uns, mit Thomas Schmidt einen ebenso erfahrenen wie qualifizierten Mann für die KOMM24 gefunden zu haben“, sagt Ulrich Hörning, Aufsichtsratsvorsitzender der KOMM24 GmbH und Bürgermeister für Allgemeine Verwaltung in der Stadt Leipzig. „Seine Erfahrungen in verschiedensten Projekten der digitalen Prozesstransformation unterstützen uns bei dem Vorhaben, die KOMM24 als zukunftsfähiges kommunales IT-Unternehmen aufzubauen, zu positionieren und weiterzuentwickeln.“ Schmidt hat an der TU Dresden am Institut für Nachrichtentechnik studiert und promoviert. Er bringt laut KOMM24 sowohl umfassende fachliche Expertise in der Daten- und Telekommunikation als auch menschliche Kompetenz in seine neue Aufgabe ein. Beides habe er in leitenden Positionen im kommunalen Umfeld sowie in einem großen internationalen IT-Beratungsunternehmen erworben. „Ich sehe es als große Herausforderung und Chance gleichermaßen, die KOMM24 für die erfolgreiche Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes im Freistaat fit zu machen und das Unternehmen zu einem anerkannten IT-Dienstleister für alle sächsischen Kommunen zu etablieren“, sagt Schmidt zu seinem Amtsantritt.

(ve)

Stichwörter: Unternehmen, KOMM24, Thomas Schmidt